

1978

M

433
(29)

Empfindungen
bey
der Grabeß = Stäte
des Seligen *Ehrenfreund*
Herrn Pastor Liebiehs

in Lomniß,

entworfen

und

den Hochwerthen Leidtragenden

gewidmet

von

C. G. M.

6/ *23. Dec. 1780*
Fischbach, den 30. Brachmonats, 1780.

Hirschberg, gedruckt bey J. Krahn.



Kapsel 78 M 433/293

AV



Hier ruhest Du nun nach vieler Arbeit, Schweiß
und Mühe?

Mann Gottes, der stets treu im Dienste
war!

Entfernt von mir, daß ich von Deinem Grabmaal fliehe,
Und bringe nicht ein thranend Opfer dar.

Du warst der Freund, der meinen Vater liebte — schätzte,
Dem Du so manche Zeit vergnügt gemacht,
Und dessen Gruft die Wehmuthsvolle Zähre nestete,
Die Deines Freundes Tod zuwege bracht.



Du warst der Freund der Frauen, die mich einst geböhren,
Die Dein Verlust und Alter schmerzhaft bückt;
Die hatte Dich zum Rath und Beystand auserköhren,
Wenn Wittwen=Last die schwache Schulter drückt.

Sie, so mit mir von gleichen Eltern Daseyn nahmen,
Die Gott nach seinem Rath sehr weit zerstreut,
Und die durch Dich im Sacrament zum Leben kamen,
Erschrickt Dein Tod und setzet sie in Leid.

Sie ehrten Dich als Ehmer, Vormund und als Pafte,
Seitdem der Tod den besten Vater nahm;
Du warst es auch, der ihnen stets mit weisem Rathe
Bey kummervoller Zeit zu Hülffe kam.

Dein Bibelwerk und die erbaulich schönen Lieder
Sind Zeugen, was dein großer Geist gethan.
Was Du gemacht, das las ich, und — ich las es wieder,
Und fand noch immer neue Schönheit dran.

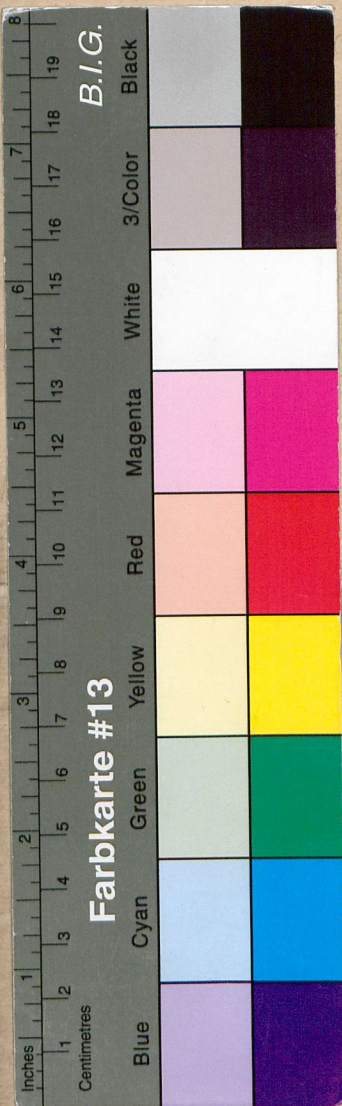
Ein Jeder weiß, wie so verdienstvoll Deine Gaben
In Lehr und Leben stets gewesen sind:
Was wir hiervon für vielerley Beweise haben,
Das zeigen Schriften, Amt und jedes Kind.

Hier ruhest Du nun, und Deine Arbeit ist vollendet,
 Geprüfter und bewehrter Gottes-Knecht,
 Der Herr hat Dir den Gnaden-Lohn gesendet —
 Den Lohn für den, der treu blieb und gerecht.

So ruhe wohl, Freund Gottes, ruhe hier in Frieden
 Bis zu der großen Auferstehungs-Zeit.
 Hab ewig Dank, daß Du uns allerseits hiernieden
 Mit Wohlthat, Freundschaft und mit Rath erfreut.

Die Thräne rollt und salbet Deines Grabes Stäte,
 Da mir sonst andre Specerey gebricht;
 Drum eil ich fort, und thue herzlich dieß Gebete:
 Verlasse, mein Gott, die Verlassnen nicht!





Empfindungen
bey
Graves = Stäte
des Seligen *Elmendorf*
Pastor Liebichs
in Lomniz,
entworfen
und
schwerthen Leidtragenden
gewiedmet
von
C. G. M.
23. Dec. 1780
den 30. Brachmonats, 1780.

irschberg, gedruckt bey J. Krahn.